

Aus Psalm 118 – Ausdruck des Wunsches um Einlaß in die heilbringenden Pforten und Dank für göttliche Hilfe: Diesen Tag hat der Ewige geschaffen, jubeln wir und freuen wir uns an ihm.

Abraham Dunajewski

Naariz'cho

für Tenor, Bariton, Chor und Orgel

Verkündigung der Heiligkeit des Ewigen: Heilig, heilig, heilig ist der Gott der Heerscharen. Soweit die Erde reicht, besteht seine Herrlichkeit. Das Gebet enthält auch das jüdische Glaubensbekenntnis: Sch'ma jißroel – Höre, Israel, der Ewige ist unser Gott, der Ewige ist einzig.

* * *

Jiddische und hebräische Folklore in freier Bearbeitung

Werner Sander (Arr.)

Sabbatwünsche

für Bariton, Chor und Orchester

Es ist Brauch, am Sabbat einander Gutes zu wünschen. In diesem Familienlied wird Gott angefleht, die Judenheit vor Bösem zu bewahren und die kommende Woche, den Monat und das Jahr mit Glück und Segen zu erfüllen.

Werner Sander (Arr.)

Lajla

für Alt, Chor und Orchester

Balladeskes Wiegenlied symbolischen Inhalts: Reiter verfolgen ein Kriegsziel, aber sie kommen unterwegs entweder um oder verlieren sich in der Irre.

Friedbert Groß (Arr.)

Margeritkelach

für Sopran, Chor und Orchester

Im Wald beim Teich trifft ein Mädchen mit einem jungen Burschen zusammen. Sie finden Gefallen aneinander, und bald mischen sich ihre goldblonden Locken mit den pechschwarzen des Jungen.

Friedbert Groß (Arr.)

Jeruschalajim

für Chor a cappella

(Erstaufführung in Leipzig)

Jerusalem, du Stadt von Gold, die hell im Licht der Sonne glüht; Jerusalem, zu deiner Ehre singe ich mein Lied!